

SAMUEL VOLLENWEIDER

## Ein achsenzeitlicher Booster: Das frühe Christentum in der Sicht von Jürgen Habermas

### *Zusammenfassung*

*Der Aufsatz beschäftigt sich mit der Darstellung des frühen Christentums in der Philosophiegeschichte von Jürgen Habermas. Die kulturellen Umbrüche, die mit der „Achsenzeit“ ihren Anfang genommen haben, intensivieren sich im antiken Christentum (verfolgt an Jesus und Paulus, an der Trinitätslehre und an Augustin). Diskutiert wird die Frage, ob die Spannung zwischen „Jerusalem“ und „Athen“ kreative und nachhaltige Reflexionsprozesse ermöglicht hat. Der Aufsatz erinnert an den Widerstand, den die einzelnen antiken Texte der Attraktion von Grosstheorien entgegensetzen.*

### *Abstract*

*This essay deals with the representation of early Christianity in the history of philosophy by Jürgen Habermas. The cultural upheavals that began with the “Achsenzeit” (“Axis Age”) intensify in ancient Christianity (observed in Jesus and Paul, in the doctrine of the Trinity, and in Augustine). The question is discussed whether the tension between “Jerusalem” and “Athens” enabled creative and sustainable processes of thinking. This essay recalls the resistance of particular ancient texts to the appeal that grand design theories offer.*